

Trickdiebstahl in Weppersdorf: 6.000 Euro geraubt! Hinweise gesucht!

In Weppersdorf, Bezirk Oberpullendorf, kam es am 18.07.2025 zu einem Trickdiebstahl mit 6.000 Euro Beutegeld. Polizei sucht Zeugen.



Weppersdorf, Österreich - In einem ruhigen Ort wie Weppersdorf (Bezirk Oberpullendorf) sollte man meinen, die Nachbarschaft sei sicher. Doch am Samstagvormittag, gegen 11 Uhr, wurde eine Verkäuferin in einer Trafik Opfer eines hinterhältigen Trickdiebstahls. Ein unbekannter Mann betrat das Geschäft, verwickelte die Mitarbeiterin in ein Verkaufsgespräch und lockte sie geschickt von der Theke weg. Während dieses Ablenkungsmanövers nutzte ein zweiter Komplize die Gelegenheit und entnahm aus der Kassenlade einen mittleren vierstelligen Eurobetrag, insgesamt rund 6.000 Euro, wie **heute.at** berichtet.

Nachdem der erste Mann das Geschäft verlassen hatte, kam die

Verkäuferin zurück und bemerkte erst dann den Diebstahl. Sofort verständigte sie die Polizei, die nun die Ermittlungen aufgenommen hat. Die Polizeiinspektion Kobersdorf bittet die Bevölkerung um Hinweise zur Identität der Täter und unterstrich die Wichtigkeit, auf solche Ablenkungsversuche in Verkaufsstellen zu achten. Der erste Täter, dessen Beschreibung bereitgestellt wurde, wird als klein, südländischer Herkunft und etwa 40 Jahre alt charakterisiert. Konkretere Merkmale sind bislang nicht bekannt, sodass jede Beobachtung wichtig sein kann, um die Täter zu identifizieren. Hinweise können unter der Telefonnummer 059133-1226 gemeldet werden, wie auch [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) hinweist.

Kriminalität in Österreich auf dem Vormarsch

Das traurige Ereignis in Weppersdorf ist Teil eines besorgniserregenden Trends in Österreich. Laut **Statista** wurden im Jahr 2023 rund 528.000 Straftaten angezeigt, was den höchsten Stand seit 2016 darstellt. Dabei entfallen über ein Drittel der Delikte auf Wien und die Zahl der Diebstähle lag mit 85.400 auf dem höchsten Wert bisher. Die Kriminalitätsstatistik zeigt, dass ein erheblicher Anteil der Tatverdächtigen aus dem Ausland stammt, was bei 70% der Bevölkerung Befürchtungen schürt, dass Zuwanderer die Kriminalitätsprobleme verschärfen. Die Polizei hat zwar eine Aufklärungsquote von 52,3%, doch bleibt ein erheblicher Teil der Straftaten ungelöst.

Im Burgenland, zu dem auch Oberpullendorf gehört, ist die Polizeidichte mit 215 Einwohnern pro Polizist relativ hoch, was den Bürgern ein gewisses Maß an Sicherheit vermitteln sollte. Dennoch ist es wichtig, wachsam zu bleiben und eventuell verdächtiges Verhalten zu melden. Der Vorfall in Weppersdorf unterstreicht einmal mehr die Notwendigkeit, auf die eigene Sicherheit zu achten und in solchen kritischen Situationen schnell zu handeln.

Die Lage zeigt, dass Trickdiebstähle, oft ausgeführt in der Form

von Ablenkungsmanövern, eine immer häufigere Gefahr darstellen. Die Polizei warnt daher eindringlich vor solchen Maschen, insbesondere in Verkaufsstellen. Es bleibt zu hoffen, dass durch erhöhte Wachsamkeit und die Zusammenarbeit der Bevölkerung mit den Sicherheitsbehörden solche Vorfälle in Zukunft vermieden werden können.

Details	
Ort	Weppersdorf, Österreich
Quellen	• www.heute.at • www.meinbezirk.at • de.statista.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at